



# REVIERBESTIMMUNGEN

## Erster Marchfelder Fischereiverein

### **WITZELSDORFER-ARM 2026**



Die sportliche Ausübung der Fischerei ist mit **2 Ruten** (Stipprute gilt als eine Rute) auf Fried- und Raubfische für den persönlichen Verzehr gestattet.

#### **SPINNFISCHEN nur mit einer Rute, die zweite Rute ist einzuziehen**

Beim Angeln auf Fried- oder Raubfische ist pro Rute nur ein **EINZELHAKEN** erlaubt.

**AUSGENOMMEN bei SPINNFISCHEN** ist bei Blinker, Wobbler etc. der Drilling erlaubt.

#### **DAS FISCHEN AUF RAUBFISCHE MIT LEBENDKÖDER IST VERBOTEN**

#### **DAS ANGELN IST ERST NACHDEM DER GESAMTE TEICH EIS FREI IST ERLAUBT**

- ANGELTAG:** 1 Stunde vor Sonnenaufgang bis 1 Stunde nach Sonnenuntergang,  
**NACHTFISCHEN:**  
JÄNNER BIS AUGUST Jeweils Freitag auf Samstag und Samstag auf Sonntag

- SPERRGEBIET:**  
Links und Rechts von der Hütte, mit Tafeln gekennzeichnet, Fischen auch mit Boot verboten

- ABSCHNITT 1, FISCHEN VOM UFER nur bis zur Einmündung des Fadenbaches, restlicher Teil bis zur Reviergrenze (Gitterzaun)**  
**nur mit Boot zu befischen**

- ES GIBT KEINE FIXEN ANGELPLÄTZE, KEINE RESERVIERUNG MÖGLICH**

- ABSCHNITT 2 DES REVIER, ANGELN NUR MIT BOOT GESTATTET, NACHTFISCHEN VERBOTEN**

- BOOTE NUR AN DEN DAFÜR VORGSEHENEN PLÄTZEN BEFESTIGEN**

Die Benützung der Boote ist nur für Lizenznehmer mit bezahlter Bootgebühr erlaubt. Sollten Boote zur Markierung bzw. zur Absperrung des Angelplatzes vorgefunden werden (**Boot befindet sich nicht auf den vorgesehenen und markierten Plätzen**) werden diese auf Kosten des Besitzers entfernt und die Lizenz eingezogen.

- FANGLIMITIERUNG:**

Pro ANSITZ dürfen höchstens 2 massive Edelfische, ein Raubfisch, 2 Weissfische (Karausche, Brachse etc.) mitgenommen werden

**FANGLIMITIERUNG BEI KARPFEN:** gesamt 25 Stück, maximal 13 Stück bis 30.6., Rest bis 31.12. pro ANSITZ 2 Stück

**FANGLIMITIERUNG BEI WEISSFISCHEN:** gesamt 25 Stück, pro ANSITZ 2 Stück

**FANGLIMITIERUNG BEI RAUBFISCHE:** gesamt 6 Stück pro ANSITZ 1 Stück

**FANGLIMITIERUNG BEI WELSE:** gesamt 2 Stück pro ANSITZ 1 Stück

**TOLSTOLOB** (Silberkarpfen) u. **AMUR** (Graskarpfen), Brittelmasse und SCHONZEIT wie Karpfen und in der Rubrik Karpfen einzutragen

## **8. MITZUFÜHRENDE GEGENSTÄNDE:**

- +**ABHAKMATTE** – CRADLE oder stark gepolsterte MATTE mit Rand  
Mindestens 100 cm lang **MUSS AUSGEBREITET SEIN**
- +**WIEGESCHLINGE** – um große Fische über das Ufer auf die Abhakmatte zu bringen  
*Große Fische sind nur mit Wiegeschlinge zum Wiegen oder Abhaken zu befördern*
- +**UNTERFÄNGER** – Geräumig bei rund mindestens 80 cm Durchmesser oder 42“ muß vorbereitet sein  
Kleinere Fische können auch mit einem kleinen Unterfänger gekeschert werden
- +**KLINIKUM** – kleine Sprayflasche gibt es in jedem Angellanden
- +**WASSERKÜBEL** – gefüllt mit Wasser
- +**SETZKESCHER** – für Fische die mitgenommen werden Mindestlänge 3m  
(Drahtsetzkescher sind verboten). Oder feinmaschiger Karpfensack  
Jegliche Säcke und Setzkescher die für eine waidgerechte Hälterung untauglich sind, sind verboten
- +**PLASTIKSACKERL** für den anfallenden Müll der unaufgefordert mitzunehmen ist, sollte auf einem Platz vom Vorgänger Müll hinterlassen werden sein und ich übernehme den Platz dann ist der Müll auch meiner und von mir zu entsorgen.
- +**FISCHEREILIZENZ**
- +**AMTLICHE FISCHERKARTE FÜR DAS JEWELIGE BUNDESLAND**
- +**KUGELSCHREIBER, MASSBAND, Maulsperrer mit Kugelenden**

**WASSERKÜBEL, KLINIKUM - sind neben der Abhakmatte griffbereit vor Beginn des Fischens vorzubereiten**

## **9. FANGSTATISTIK / MITNAHME VON FISCHEN:**

Der Lizenznehmer ist verpflichtet eine Fangstatistik zu führen. Diese sind bei der Lizenzausgabe für das folgende Jahr bzw. nach Beendigung der Fischerei am Revier abzugeben.

Jeder entnommene Fisch (entnommen ist, wenn der Fisch sich im Setzkescher bzw. Karpfensack befindet) muß sofort in der Lizenz eingetragen werden (Datum Uhrzeit)

**AUSTAUSCH VON FISCHEN DIE SICH IM SETZKESCHER BEFINDEN IST STRENGSTENS VERBOTEN**

## **10. KARPfen über 60 cm:** dienen einem gesunden und starken Nachwuchs und sind schonend sofort nach Abwaage und Foto wieder frei zu lassen

## **11. RAUBFISCHE:**

Das FISCHEN auf Raubfische incl. WELS mit totem Köderfisch ist ab **1. Juli** und das SPINNFISCHEN mit Blinker und Wobbler ab **15. SEPTEMBER** erlaubt  
BOJENFISCHEN VERBOTEN

## **12. SCHONZEITEN:** Abweichend von den jeweiligen Landesbestimmungen für den Fischfang(Schonzeiten und Brittelmasse etc.) gelten an den Gewässern des Ersten Marchfelder

Fischereivereines jene Schonzeiten und Brittelmasse die auf der Lizenz angeführt sind. Für nicht angeführte Fischarten gelten die jeweiligen Landesbestimmungen

**KEINE ENTNAHME VON KARPfen 1.5. – 31.5.**

**WELSE ab 125 cm müssen RETOUR GESETZT werden.**

## **13. FUTTERBOOTE:** sind nur zum Anfüttern mit der erlaubten Futtermenge von Sonnenaufgang bis Sonnenuntergang. Kein Auslegen der Montagen

## **14. HUNDEVERBOT:** am gesamten Gelände für Lizenznehmer

**15. ANFÜTTERN:** Das Anfüttern ist nur am jeweiligen Angeltag erlaubt und zwar mit deutlich erkennbarem Futter. Die Futtermenge darf 1 Kilo sowie 30 Boilies (einschließlich jener zum Anködern am Haken) gilt auch für Frolic etc. pro Angeltag nicht überschreiten  
**ANFÜTTERN MIT UNGEKÖCHTEM HARTMAIS VERBOTEN**

## **16. FISCHE DIE ZURÜCKGESETZT WERDEN SIND MIT KLINIKUM ZU BEHANDELN**

**17. KÖDERFISCHE:** Köderfische dürfen bis zu 5 Stück in einem Behälter (Kein Kübel) der im Wasser versenkt sein muß, gehältert werden. Tote Köderfische sind klein (in 2-3 cm große Stücke) zu zerschneiden und in das Wasser zu werfen. Nicht verbrauchte Köderfische sind wieder freizusetzen. Für tote Köderfische gilt ein Mindestmaß von 10 cm. Edelfische und Zierfische als Köder sind verboten. Beim Köderfischfang mit der Stipprute ist eine Rute einzuziehen.

**DIE VERWENDUNG VON LEBENDEN KÖDERFISCHEN IST VERBOTEN**

**18. KONTROLLORGANE:** Den Kontrollorganen, den Beamten der Polizei sind die Bestückung der Rute, der gehälterte Fang, die Lizenz und der Ausweis unaufgefordert vorzuweisen. Auf Verlangen ist eine Kontrolle des Fahrzeugs mit Kofferraum sofort zu ermöglichen.

**19. ANGELPLATZ: DER ANGELPLATZ IST STETS SAUBER ZU HALTEN.**

**BEI NICHEINHALTUNG -LIZENZENTZUG**

Alle Arbeiten um einen Platz herzurichten, sind mit dem Gewässerwart im Vorfeld abzustimmen. Es besteht kein Anspruch auf einen bestimmten Platz. Beim NACHTFISCHEN ist der Angelplatz von jedem einzelnen Angler von Einbruch der Dunkelheit bis zum Hellwerden ständig ausreichend zu beleuchten, die Beleuchtung muß der Stärke einer Gaskartuschenlampe entsprechen.

**BEI JEGLICHEM VERLASSEN DES ANGELPLATZES SIND DIE RUTEN EINZUZIEHEN**

**20. GRILLEN: IST VERBOTEN**

**Jegliches offene Feuer ist verboten**

**21. MITFISCHEN VON KINDERN:** Ein eigenes Kind unter 14 Jahren, kann mit Dem Lizenznehmer, in dessen unmittelbarer Nähe (2 m Abstand) mit einer Rute mitangeln  
(1 Rute Lizenznehmer, 1 Rute Kind) und das nur auf Friedfische

**22. SCHIRME UND ZELTE:** nur für den Lizenznehmer

**23. TEILNAHME an Reinigungs und Hegemaßnahmen:**

Jeder Lizenznehmer verpflichtet sich über persönliche oder schriftliche Aufforderung durch den Ersten Marchfelder Fischereiverein an Reinigungs- Pflanz- oder sonstigen Hegemaßnahmen zumindest einmal jährlich teilzunehmen

**24. AUSNEHMEN UND SCHUPPEN AM GESAMTEN GELÄNDE VERBOTEN**

**25. Die VERWENDUNG VON STROMAGGREGATEN IST VERBOTEN**

**26. WOHN SITZ:** Änderung des Wohnsitzes und der Telefonnummer sind melden

**27. MITHILFE BEI DER GEWÄSSERAUFSICHT und ÜBERWACHUNG:**

Jeder Lizenznehmer ist verpflichtet bei der Überwachung des Gewässers mitzuwirken und auf die Durchführung der Revierbestimmungen zu achten

**28. PARKPLATZ:**

Fahrzeuge haben auf der Innenseite des Fahrzeuges die Einfahrtsgenehmigung des Ersten Marchfelder Fischereivereines zu führen. Die Fahrzeuge müssen auf den vorgesehenen Parkplätzen platzsparend abgestellt werden. Bitte Beachten Sie die Tafeln die auf Privatgrundstücke hinweisen, dort ist Parken verboten

**29. BEI ÜBERMÄSSIGEM ALKOHOLKONSUM IST DAS FISCHEN EINZUSTELLEN UND DIE RUTEN SIND AUS DEM WASSR ZU NEHMEN**

**30. DIE BENUTZUNG DER ANLAGE, DIE BENUTZUNG DER STEGE DES ERSTEN MARCHFELDER FISCHEREIVEREINES IST AUF EIGENE GEFAHR DES LIZENZNEHMERS. ELTERN HAFTEN FÜR IHRE KINDER. DER LIZENZNEHMER HAFTET FÜR SEINE BEGLEITPERSON**

**Bitte beachten Sie**

**die unterspülten Ränder u. die vom Biber unterminierten Wege. Bei Verletzungen übernimmt der Verein keine Haftung**

**31. NICHTBEACHTUNG DER BESTIMMUNGEN:**

Die Nichtbeachtung dieser Bedingungen, der Bestimmungen des jeweiligen Fischereigesetzes oder sonstiger Missbrauch der erteilten Fischereierlaubnis hat den sofortigen Entzug der Lizenz **zur Folge**. Ein Anspruch auf Rückerstattung der Kosten oder Lizenzgebühren besteht nicht. Dies bestätigen Sie mit Ihrer Unterschrift bei der Übernahme der Lizenz.

**Bei Postversand der Lizenz und Revierbestimmung gilt die Fischerkarte 3 Tage nach Versand als übernommen und der Angler ist mit den Bestimmungen einverstanden und hält sich daran. Ein Anspruch auf Rückerstattung der Kosten oder Lizenzgebühren besteht ebenfalls nicht. In besonders krassen Fällen (z.B. Mehrentnahme von Fischen, Fischdiebstahl) hat der Lizenznehmer mit einer Strafanzeige wegen Wilddiebstahls bei der zuständigen Behörde zu rechnen.**

**Beschädigungen an der Teichanlage, Bäumen, den Stegen, Fischerplätzen oder Containern am Gelände werden auch zur Anzeige gebracht.**

Die Kontrollorgane sind angewiesen hierbei streng auf die Einhaltung der Bestimmungen zu achten.

Bitte bedenken Sie auch, Sie befinden sich in einem Jagdgebiet

**EIN KRÄFTIGES PETRI HEIL WÜNSCHT DER ERSTE MARCHFELDER FISCHEREIVEREIN**